

zu TO 1 Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung

Die Tagesordnung ist allen Gemeinderäten zugestellt worden und wird vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmung: 12 ja

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte erweitert:

- TO 12 Mietvertrag Fa. Fullmarketing
- TO 13 Biomüllabfuhrordnung für Gewerbebetriebe
- TO 14 Vertragsunterzeichnung Ötzeide

Abstimmung: 12 ja

zu TO 2 Genehmigung der Niederschrift vom 03.07.2014

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 03.07.2014

Abstimmung: 11 ja, 1 enthalten

zu TO 3 Bericht der Bürgermeisterin

- Heute aktuell: Wasser- und naturschutzrechtliches Verfahren Oberflächenentwässerung Schusterfeld Siedlungsgebiet Waldweg - Erweiterung ABA und WVA sowie Oberflächenentwässerung Erschließungsstraße
- Bringungsgenossenschaft Unterbergweg - wasser-, naturschutz- und forstrechtliches Verfahren
- LWL - Breitbandoffensive Land Tirol: Unterzeichnung des Vertrages mit Tinetz zur Benützung der Leerverrohrungen für Gemeinden
Besuch vom Land - Koordinator DI Heiss und Tinetzvertreter
- TVB - Bergbahn Fieberbrunn: Vorstellung des Projektes Seilbahnverbindung Fieberbrunn - Saalbach Hinterglemm Leogang
- AMS - Zahlen Juli 2014
- Nächtigungsstatistik Pillerseetal
- Gemeindeinformation des Landes - „pro Kopf - Verschuldung“ Jahr 2013
- Silbernes Priesterjubiläum Geistl. Rat Pfarrer Mag. Josef Wörter
- Verh. Spedition Nothegger - derzeitiger Stand
- WLV - Besichtigungen und Lokalausweise der Sanierungen und Wiederherstellungen nach Hochwasser 2013: Kalktalbach, Lindtalbach, Lastalbach bzw. Wehr, Grieseltal, Hellersperre, Flecken ...
- TVB - Bergbahn: Angebot Fam. Gur für Werbefläche in Wien
- Markttag in St. Ulrich - 25.07., 29.08., 03. 10. 2014
- Jubilarenehrung in St. Adolari - Diamantene Hochzeit, Goldene Hochzeiten, Geburtstagsjubilare: Organisation Seniorenbund St. Ulrich
- Konzert in der Adolarikirche von Julia Stocker und Kolleginnen
- Eröffnung Jakobskreuz
- Bezirksmusikfest in Kirchdorf
- 1. Schmankerlfest am Dorfplatz 2014 - guter Besuch;
Einladung für das 2. Fest am Fr., 22. 08. 2014, Veranstaltung im KUSP
- Abwasserverbandsitzung Waidring
- Außerordentliche Schiclubversammlung - Suche nach neuer Führung
- Seeprojekt - Radweg: Besprechung mit Sepp Fink, Mario Horngacher, Erwin Siorpaes, Alexander Massinger
- Generalversammlung Raiba St. Ulrich - Waidring
- Gemeindeforum Klimaschutz in IBK; Klimaschutzbeauftragter für Gemeinde gesucht
- Planungsverband: Standesamt - Neuerungen
- Fieberbrunn - neuer Postpartner
- Brückenrevisionen - dringend!
- Schreiben von Michael Seeber bezüglich Anglervergehen
- Wohnungseigentum Neuhaus - 1 Wohnung frei
- Baustart der Gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft „Siedlung Frieden“ ev. im Herbst 2014
- JHV Landjugend mit Neuwahlen: Obmann Daniel Koblinger, Ortsleiterin Stefanie Danzl

zu TO 4 Berichte der Referenten

Siorpaes Erwin: Aufgrund der letzten Unwetterkatastrophen derzeit eine neue Planung notwendig. Treffen mit Depauli von BBA und ATL, Regelwerk am Ende des Sees geplant, für Planung Radweg und Gehweg wurde Fink Josef ins Boot geholt, das Budget 2014 soll für andere Aufgaben in der Gemeinde verwendet werden, dafür im Jahr 2015 wieder etwas ins Budget vorsehen. Pillersee auch Schutz für die Gemeinde Waidring als Rückhaltebecken, Berechnungen und Messungen laufen derzeit, demnächst Begutachtung im Ministerium, Genehmigung Frühjahr 2015, Verhandlungen Grundbesitzer und Einholung Angebote 2015, Baubeginn 2016

Hannes Pirnbacher: Wasserversorgung Adolari: Fa. Klymiuk ist fertig mit dem Anschluss, offen noch Internetverbindung. Bürgermeisterin: Dank an die Firma E-Technik (Pirnbacher, Foidl), Winkler Johann und den Gemeindegemeinschaften für die Planung und Durchführung der Verlegung der neuen Wasserleitung in Flecken

Massinger Alexander:

- Werden die Kosten für die privaten Anschlüsse auch von den Privaten bezahlt? Ja, die Wasseranschlüsse, Asphaltierungen und Wassereinflusschächte, Wappen für die Feuerwehr, etc. werden von den Privaten selber bezahlt.
- Radweg Pillersee: Begehung mit Dr. Österreicher, Fink Josef, Massinger Alexander - Konzept erstellen und dann Dr. Österreicher vorstellen, sieht es vorerst nicht negativ.

Eder Anton:

- Gibt es einen Dienstbarkeitsvertrag für das LWL-Projekt für die Grundstückseigentümer? Ja, auch die Grundstücksentschädigung ist festgelegt.
- Wurde der Antrag auf Indexanpassung für den Mountainbikeweg Lindtalalm/Winterstelleralm schon behandelt? Wurde im Gemeindevorstand beschlossen und gilt ab dem 01.01.2015 für alle Mountainbikewege.

zu TO 5 Beschlussfassung über die Mitgliedschaft beim Verein LAG Regionalmanagement Pillerseetal-Leukental-Leogang

Der Gemeinderat beschließt die Mitgliedschaft beim Verein LAG Regionalmanagement Pillerseetal - Leukental - Leogang | Bezirk Kitzbühel für die EU-Förderperiode 2014 - 2020 (Ausfinanzierung bis 2023) vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER/ CLLD- Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung. Die Gemeinde verpflichtet sich zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management entsprechend dem Finanzplan der lokalen Entwicklungsstrategie für die gesamte Förderperiode, das ist bis zum 31. Dezember 2023. Jährliche Indexierungen bzw. Anpassungen des Mitgliedsbeitrags sind vorgesehen. Die diesbezüglichen Beschlüsse fasst die Vollversammlung des Vereins. Die finanzielle Zustimmung des Gemeinderats über den aktuellen jährlichen Mitgliedsbeitrag laut Tabelle im Anhang ist gegeben. Der Gemeinderat überträgt den Vereinsorganen die Entscheidung zur inhaltlichen Zustimmung der bis Ende Oktober 2014 zu erarbeitenden Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und deren allfällige Adaptierung für die finale Einreichung im Zuge des Auswahlprozesses und für die laufende Weiterentwicklung und Umsetzung der LES bis zum Abschluss der EU-Förderperiode bis zum 31. Dezember 2023.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 6 Flächenwidmung Gp. 905/1 lt. Teilungsentwurf, Besitzer Geisler Richard

Geisler Richard möchte gerne ein Grundstück mit Troger Georg tauschen und damit eine Umwidmung für die Grundparzelle 905/1. Die Bürgermeisterin hat Herrn Geisler Richard darauf hingewiesen, dass er einen Bedarf mit Hauptwohnsitz nachweisen muss. Diesen hat er bis jetzt nicht nachgewiesen. Der Gemeinderat beschließt, das Grundstück nicht umzuwidmen bis ein Bedarf nachgewiesen wird.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 7 Beratung und Beschlussfassung über die Auflösung von Rücklagen

- a) Auflösung RL Flurbereinigung Flecken

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Rücklage FL Flecken aufzulösen, da das Projekt abgeschlossen ist.

Abstimmung: 12 ja

b) Auflösung RL Hallenbad

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, aus der RL Hallenbad einen Betrag von € 40.000,-- für die Duschen-sanierung zu entnehmen. Bei einer Sanierung des Hallenbaddaches ist dann das Budget aus dem laufenden Haushalt der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee zu bezahlen.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 8 Umstellung auf Funkwasserzähler - Beratung und Diskussion

Der Gemeinderat steht grundsätzlich dieser Umstellung positiv gegenüber und die Mehrkosten sollen im Jahr 2015 in das Budget eingearbeitet werden.

Abstimmung: keine Abstimmung

zu TO 9 Skulpturenradweg: Sanierung der Skulpturen „Haus der Wolken“ und „Scherbenmeer“

Die Skulpturen „Haus der Wolken“ und „Scherbenmeer“ sind sehr sanierungsbedürftig. Beim „Scherbenmeer“ ist kein frostsicherer Unterbau eingebaut, sodass eine Sanierung nicht möglich ist. Laut Auskunft von dem Projektleiter gibt es keinen Urheberschutz für die Projekte. Es muss noch mit dem Leader Verein gesprochen werden, ob hier noch eine Behaltefrist aufgrund der Förderung besteht. Der Gemeinderat beschließt, die Skulpturen aufzulassen und abzubauen.

Abstimmung: 10 ja, 2 nein

zu TO 10 Kindergarten/Kinderhort: Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung soll nun in einem separaten Raum gemacht werden, da eine räumliche Trennung mit dem Kindergarten vorhanden sein muss. Der Kindergartenausschuss soll die Lokalität aussuchen.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 11 Div. Ausgaben:

a) Presscontainer für Kunststoffabfall

Angebot von der Fa. Pöttinger über einen Presscontainer € 17.082,-- netto. Es muss abgeklärt werden, wie die Abholung dann gemacht wird, ob der Plastikmüll dann teurer oder billiger wird, wie ist es mit der Trennung?

Abstimmung: vertagt

b) Beitrag Jugendwarteraum Bahnhof Innsbruck

Der Gemeinderat beschließt, keinen Beitrag für den Jugendwarteraum am Hauptbahnhof Innsbruck zu leisten.

Abstimmung: 12 ja

c) Infotafel und Infobroschüre FL Flecken

Keine Infobroschüre (Bericht in DZ), dafür Infotafel, Einweihung am 04.10.2014 um 11.30 Uhr in Flecken

Abstimmung: 12 ja

d) Aufstellung der Mineraliensammlung

Einholung von Angeboten für eine Ausstellungsvitrine durch Bürgermeisterin Lackner Brigitte.

Abstimmung: keine Abstimmung

zu TO 12 Mietvertrag Fullmarketing

Der Gemeinderat beschließt den vorgelegten Mietvertrag mit der Fa. Fullmarketing GmbH ab dem 01.07.2014 bis zum 30.06.2015 zu genehmigen.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 13 Biomüllverordnung für Gewerbebetriebe

Die Bioabfälle von Gastronomiebetrieben werden in Zukunft von den Gemeinden entsorgt. Dafür wird eine Gebühr den Gastronomiebetrieben von den Gemeinden vorgeschrieben. Der Gemeinderat beschließt, die Gebühr auf € 0,12 netto / kg festzulegen.

Abstimmung: 11 ja, 1 enthalten

zu TO 14 Vertragsunterzeichnung Ötzeide

Die Vermessung hat ergeben, dass im Ausmaß von 1 m² mehr Grund von der Gemeinde angekauft wird. Der Gemeinderat beschließt, den vorgelegten Vertrag mit der Interessentschaft Ötzeide zu genehmigen (Ergänzung des Kaufvertrages, beschlossen am 05. Juni 2014, den Kaufpreis um die Summe von 1 m² zu erhöhen). Der neue Kaufpreis beträgt € 12.775,--.

Abstimmung: 9 ja, 1 enthalten, 2 befangen

zu TO 12 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bürgermeisterin Brigitte Lackner

- Zahlungsverweigerung mancher „Zweitwohnungsbesitzer“ für Müllgrundgebühr, Schneeräumung, etc.
- Müllentsorgung mancher „Zweitwohnungsbesitzer“ - Hoffmann
- Telefonat 18.08.2014 mit Andrea Hassler/Fa. Revital - Dr. Österreicher ist, was St. Ulrich a. P. betrifft, nicht mehr kompromissbereit!
- Kindergarten: Da in Zukunft eine weitere Kindergartengruppe notwendig ist, ist der Platzbedarf nicht mehr gegeben. Geplant wäre, die Hortbetreuung im derzeitigen Kindergarten zu machen und für den Kindergarten einen neuen Bau zu machen. Derzeit hohe Förderungen für Möbel und bauliche Adaptierungen. Noch mehr Förderungen werden für einen Neubau in Aussicht gestellt.
- Thema Waldweg: Schreiben Fam. Ballan - Zustimmung für den Bau des Gehweges Waldweg unter Bedingungen
- Sprachförderung Kindergarten - jede Gemeinde ist selber verantwortlich, die KG Pädagoginnen sollen sich der Sprachförderung annehmen
- Vorgezogener Erschließungskostenbeitrag - lt. Abstimmung mit dem Planungsverband Pillerseetal
- Verkehrsbeschränkung Reitturnier Reitverein beim Strasserwirt
- Bäume und Einfriedungen bei Grundstücksausfahrten
- Antrag von Herrn Daxer für eine Standplatzbewerbung auf dem Dorfplatz: Keine Möglichkeit auf öffentlichen Plätzen einen Standplatz aufzustellen
 - Abstimmung: 12 ja
- Info über Treffen BBA Kufstein - DI Obermaier Erwin: Errichtung Radwegbrücke Adolari wird von ihm organisiert
- Halbmarathon Buchensteinwand: Zuschuss wie gehabt € 350,--
 - Abstimmung: 12 ja
- Anfrage Rotes Kreuz um Vereinsförderung: Vereinsbeitrag über € 200,-- an RK Pillerseetal
 - Abstimmung: 12 ja
- Anfrage Schützenkompanie Pillersee: Ansuchen um Zuschuss von € 1.000,-- für den Eröffnungsumzug beim Oktoberfest 2014 in München
 - Abstimmung: 9 ja, 3 nein
- Urnengräber, neue Version, die Kosten werden weiterverrechnet
- Terminavisos: Abschluss- und Einweihungsfeier Flurbereinigung Flecken am 04.10.2014 um 11.30 Uhr

Massinger Alexander:

- Herrnhof Thomas, Parkplatzproblem mit den privaten Autos - er wird Parkuhren aufstellen
- Traktoranschaffung für die Gemeinde

Eller Norbert:

- Verkehrsspiegel für die Kurve bei Geisler Richard aufstellen

Fischer Leonhard:

- Auf dem Pfarrplatz bestehen Rechte für Dritte lt. aktuellem Grundbuchsatzug

St. Ulrich am Pillersee, am 21.08.2014

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat